

Antrag: **Bürgerrat zur Nutzung des Postgebäudes**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,  
sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderates,

die Fraktion ÖDP/Bürgerforum stellt folgenden

**Antrag**

Der Gemeinderat möge die Einrichtung eines sogenannten „Bürgerrats“ beschließen.

Der Bürgerrat soll für die künftige Nutzung des Postgebäudes Ideen und Vorschläge entwickeln. Dabei sollen auch die bisherigen Ideen für eine Nutzung in die Beratungen des Bürgerrats einfließen.

Der Bürgerrat soll aus 12 bis 15 Bürgerinnen und Bürgern bestehen, die per Zufallsprinzip aus dem Melderegister ausgelost und von der Gemeinde schriftlich eingeladen werden. Um ein möglichst breites Abbild der Bevölkerung zu gewährleisten, sollen Kriterien wie Alter und Geschlecht bei der Auslosung einbezogen werden. Die genaue Ausgestaltung soll die Verwaltung ausarbeiten. Der Bürgerrat trifft sich ca. 1,5 Tage zu einer Klausur. Er erhält ausgewogene Informationen zum Postgebäude von Fachleuten. Geschulte Moderator/Innen unterstützen die Arbeit. Die erarbeiteten Ergebnisse und Empfehlungen werden dem Gemeinderat, den Bürger/Innen und der Presse in einer öffentlichen Veranstaltung vorgestellt. Die Vorschläge können dort diskutiert und ergänzt werden. Anschließend gehen diese in den Gemeinderat, der darüber berät und eine Entscheidung trifft.

**Begründung**

Bürgerräte arbeiten seit einigen Jahren erfolgreich auf kommunaler, Landes- und europäischer Ebene. Sie ergänzen die repräsentative Demokratie. Bürger wollen mehr und verstärkt in Entscheidungsprozesse eingebunden werden. Durch die Auslosung werden breitere Bevölkerungsschichten erreicht. Es kommen Menschen zu Wort, die oft nicht ihre Meinung äußern oder sich weniger für Politik interessieren. Wichtig ist, dass ein Bürgerrat berät und nicht entscheidet. Dennoch ist er ein wesentlicher Bestandteil einer aktiven und konstruktiven Bürgerbeteiligung. Bürgerräte sind einerseits Teil der allgemeinen Willensbildung und übernehmen andererseits eine Beratungsfunktion gegenüber den gewählten, politischen Entscheidungsträgern.

Teilnehmer/Innen eines Bürgerrats erkennen, wie viel Arbeit die Demokratie erfordert und schätzen die Arbeit eines Politikers höher ein.

Bürgerräte können auch ein Mittel sein, um neue Mitglieder für den Gemeinderat, die Parteien oder andere gemeinnützige Organisationen zu gewinnen.

Mit freundlichem Gruß

Michael Manlik, Sprecher Fraktion ÖDP/Bürgerforum